

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **22 (1975)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erstmals mehr als 50 000 Nothelfer ausgebildet

Olten – Zum erstenmal bildete der Schweizerische Samariterbund (SSB) im Jahre 1974 mehr als 50 000 Personen in den Lebensrettenden Sofortmassnahmen aus, wie dem am Wochenende vom 21./22. Juni 1975 in Zürich von der Abgeordnetenversammlung genehmigten Jahresbericht zu entnehmen ist. Der Schweizerische Bundesrat erhielt 1974 die Ermächtigung, den Besuch eines Nothelferkurses für alle Führerscheinbewerber als obligatorisch zu erklären. Im Hinblick auf dieses Obligatorium schuf

der SSB die neue Funktion des Nothilfelehrers, die in einem letztes Jahr verabschiedeten Kaderreglement umschrieben ist. Die Zentralorgane des föderalistisch strukturierten Samariterbundes beschlossen im Berichtsjahr ferner, inskünftig der Ausbildung in häuslicher Krankenpflege besondere Beachtung zu schenken. Auf diesem Wege sollen die Spalkostenexplosion gebremst und ein Beitrag an den gegenwärtig im Aufbau begriffenen Koordinierten Sanitätsdienst geleistet werden.

Erfreulich entwickelte sich die SSB-Jugendorganisation HELP. In Charmey fand ein Spezialkurs für Jugendgruppenleiter statt, in dem 20 Gruppenleiter ausgebildet wurden. Zahlreiche weitere HELP-Gruppen wurden neu gegründet.

Die Verwaltungsrechnung des Schweizerischen Samariterbundes schliesst mit einem Mehraufwand von Fr. 50 326.53 ab gegenüber einem budgetierten Mehraufwand von Fr. 99 160.–. Diese relative Verbesserung des Rechnungsergebnisses gegenüber dem Budget ist vor allem auf das erfreulich hohe Ergebnis der zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz durchgeführten Sammlung zurückzuführen. Trotzdem wird die Erschliessung neuer Finanzquellen in nächster Zeit die dringendste Aufgabe der SSB-Zentralorgane sein. mü.

Sie sind herzlich eingeladen,
uns an der

ineltec

zu besuchen
9.–13. September 1975

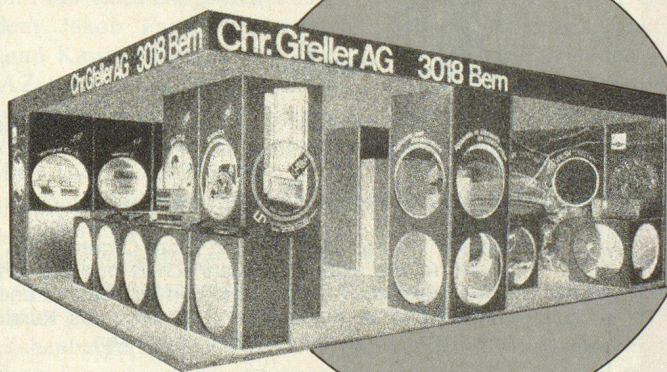
Halle 1, Stand 273

FESY

Fernwerkssystem
Miniaturleuchtschaltbild
PCM-Datenmultiplexer-B
Sesseldistanzzähler
für Sesselbahnen
Sicherheitsanlagen für Skilifte
und Gondelbahnen
Apparate und Bauelemente
Leitungsdurchschalter
Windmesser

Chr. Gfeller AG
3018 Bern

Telefonie und Fernwirktechnik
Telefon 031 55 51 51



Neuheiten

Telesignal W 110
Telesignal TGI 210, ARI 512, ARM 6
Telesignal M 330, Telesignal S 220
Kongresstelefonanlage

Zu sehen an der

ineltec

Rollenoffset

ist nicht nur ein preisgünstiges Druckverfahren für mittlere und höhere Auflagen. Es bietet auch Lieferfristen, die sich sehen lassen dürfen.

Druckmuster und nähere Angaben über Rollenoffset erhalten Sie unverbindlich.

Vogt-Schild AG

Druck und Verlag
4500 Solothurn 2
Telefon 065 21 41 31
Telex 34 646